

Henckell, Karl: Auf einem Stein (1896)

1 Auf einem Stein bei der Sonne Scheiden
2 Übersann ich mein Kämpfen und Leiden.

3 Klar erzitterte auf einmal
4 Glockengeläute von Tal zu Tal.

5 Mächtig wollten die Abendglocken
6 Von dem Grunde der Erde mich locken.

7 Selig winkte weltweite Höh,
8 Sacht zu Boden flockte mein Weh.

9 Lächelnd, leuchtend im Liliengewande,
10 Leidlos schwebt' ich zum Lebenslande.

(Textopus: Auf einem Stein. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66610>)